

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Sammelfrist bis 2. Oktober 2003

Eidgenössische Volksinitiative «für die vollständige Erneuerung der Bundesverfassung durch das neue Parlament (initiative frühling)»

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Prüfung der am 11. März 2002 eingereichten Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «für die vollständige Erneuerung der Bundesverfassung durch das neue Parlament (initiative frühling)», gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte, gestützt auf Artikel 23 der Verordnung vom 24. Mai 1978² über die politischen Rechte,

verfügt:

1. Die am 11. März 2002 eingereichte Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «für die vollständige Erneuerung der Bundesverfassung durch das neue Parlament (initiative frühling)» entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtexts im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine vorbehaltlose Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht, wer bei der Unterschriftensammlung für eine eidgenössische Volksinitiative besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 StGB³) oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht (Art. 282 StGB), sowie Namen und Adressen von mindestens sieben und höchstens 27 Urheberinnen und Urhebern der Initiative.

1 SR 161.1

2 SR 161.11

3 SR 311.0

2. Folgende Urheberinnen und Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative vorbehaltlos mit absoluter Mehrheit zurückzuziehen:
 1. Urs Abt, Seestrasse 4, 8124 Maur
 2. Dominik Bucheli, Untersteckholzstrasse 40, 4900 Langenthal
 3. Grazia Cavallini, 6838 Cabbio
 4. Urs Eigenmann, Ulmenstrasse 8, 6003 Luzern
 5. Walt Flury, Grubisbalm, 6354 Vitznau
 6. Pierre Fornallaz, Gotthardstrasse 89, 4054 Basel
 7. Alec Gagneux, Promenade 31, 5200 Brugg
 8. Stefan Grass, Segantinstrasse 19, 7000 Chur
 9. Rahel Häsler, Bahnhofstrasse 18, 5330 Zurzach
 10. Patrick Jenny, Schickenstrasse 19, 8157 Dielsdorf
 11. Michael Kiser, Kreuzbuch 7, 6045 Meggen
 12. Pierre Lehmann, Rte de Chamby 5, 1822 Chernex
 13. Marco Lustenberger, Nidlau 17, 8842 Unteriberg
 14. Hans Mauser, Bahnhofstrasse 18, 5330 Zurzach
 15. André Ntashamaje, Ch. Général-Castella 1, 1630 Bulle
 16. Toni Reichmuth, Lauigasse 4, 6422 Steinen
 17. Markus Rüegg, Täusistrasse 19, 8340 Hinwil
 18. Lilian Schmid, Dachseggstrasse 17c, 8630 Rüti
 19. Ernst Schmid, Dachseggstrasse 17c, 8630 Rüti
 20. Reto Schmid, Im Zogg 9, 7304 Maienfeld
 21. Dieter Steiner, Carmenstrasse 8a, 8032 Zürich
 22. Franziska van Harten, Gutstrasse 101, 8055 Zürich
3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «für die vollständige Erneuerung der Bundesverfassung durch das neue Parlament (initiative frühling)» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.
4. Mitteilung an das Initiativkomitee: initiative frühling, Postfach, 5001 Aarau, und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 2. April 2002.

19. März 2002

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

**Eidgenössische Volksinitiative
«für die vollständige Erneuerung der Bundesverfassung
durch das neue Parlament (initiative frühling)»**

Die Volksinitiative lautet:

«Wir verlangen die vollständige Erneuerung der Bundesverfassung durch das neue Parlament gemäss Artikel 193 Absatz 2 und 3.»

**Eidgenössische Volksinitiative
«für die vollständige Erneuerung der Bundesverfassung
durch das neue Parlament (initiative frühling)»**

Romanische Übersetzung

Die Urheberinnen und Urheber der eidgenössischen Volksinitiative «für die vollständige Erneuerung der Bundesverfassung durch das neue Parlament (initiative frühling)» haben gestützt auf Artikel 70 der Bundesverfassung und auf Artikel 23 Absatz 4 der Verordnung über die politischen Rechte (SR 116.11, AS 1997 761) eine amtliche Übersetzung des Initiativtextes ins Romanische gewünscht, die hiermit im deutschsprachigen Bundesblatt veröffentlicht wird:

**Iniziativa federala dal pievel
«per la renovaziun totala da la constituziun federala
tras il nov parlament (iniziativa primavaira)»**

L'iniziativa dal pievel sa cloma:

«Nus pretendain la renovaziun totala da la constituziun federala tras il nov parlament tenor l'artitgel 193 alineas 2 e 3.»

19. März 2002

Schweizerische Bundeskanzlei